

Gelungenes Debüt

Geistliche Klänge von **Mozart und Rossini**, vier starke Solisten, ein dynamischer Chor, ein neuer Dirigent: Das waren die Zutaten zum erfolgreichen Auftritt des Konzertchors Biel-Seeland im Kongresshaus.

soh. «Die Neugierde auf Herrn Rysler ist gross. Ich glaube, viele sind heute vor allem wegen ihm gekommen», meinte der Präsident und Mitglied des Konzertchors, Niklaus Graber, kurz vor dem Konzert.

Für viele Besucherinnen und Besucher des fast ausverkauften Konzertes schien sich diese Neugierde auf den neuen Dirigenten des Konzertchors gelohnt zu haben. Dafür sprach zumindest ihre Reaktion nach dem anderthalbstündigen Konzert, das Gioacchino Rossinis «Stabat Mater» zum Hauptprogramm hatte, aber mit Mozarts Kirchenstück «Regina Coeli» ebenso ein musikalisches Zeichen zum 250. Geburtstag des Musikgenies aus Salzburg setzen wollte: «Sehr schön!» und «Dynamisch!», ertönte es spontan und begeistert, kurz nachdem der minutenlange Applaus verhallt war. Somit war es klar: Beat Rysers Debüt als Nachfolger von Thomas Kuster war gelungen.

Leidvoll, aber heiter

Allerdings ist diese Tatsache sicherlich nicht zuletzt auf den starken Auftritt der vier Solisten zurückzuführen. Die Zürcher Sopranistin Noëmi Nadelmann, die bereits in der ganzen Welt Erfolge als Opernsängerin feiern konnte, machte den Auftakt mit ihrer Interpretation der «Regina



Weltweit erfolgreich: Sopranistin **Noëmi Nadelmann**. Neu als Konzertchor-Dirigent: **Beat Rysler**.

Bilder: Olivier Gresset



Erfolgreich im Kongresshaus: Der **Konzertchor Biel-Seeland**.

Coeli» (Himmelskönigin). Musikalisch wurde sie bei ihren Soli nicht nur vom Konzertchor umrahmt, sondern auch von einem zusätzlichen Ad-hoc-Chor und dem Symphonieorchester Biel.

Doch nicht minder glänzten neben Nadelmann die bulgarische Mezzosopranistin Violetta Radomirska, der isländische Tenor Jóhann F. Valdimarsson und der aus Bern stammende Basssänger Martin L. Weidmann bei ihrer kraftvollen Darbietung des

eigentlich leidvollen, aber von Rossini heiter und geradezu treibend inszenierten «Stabat Mater».

Mehr Mozart im Mozart-Jahr

Mit Mozart hat das neue Jahr für den Konzertchor Biel-Seeland begonnen, und mit Mozart geht es auch weiter. Am 31. März treten die 70 Sängerinnen und Sänger mit einer Aufführung von Mozarts c-Moll Messe in der Französischen Kirche in Bern auf.